Matinée

ZUM 100. GEBURTSTAG VON PETER GINGOLD

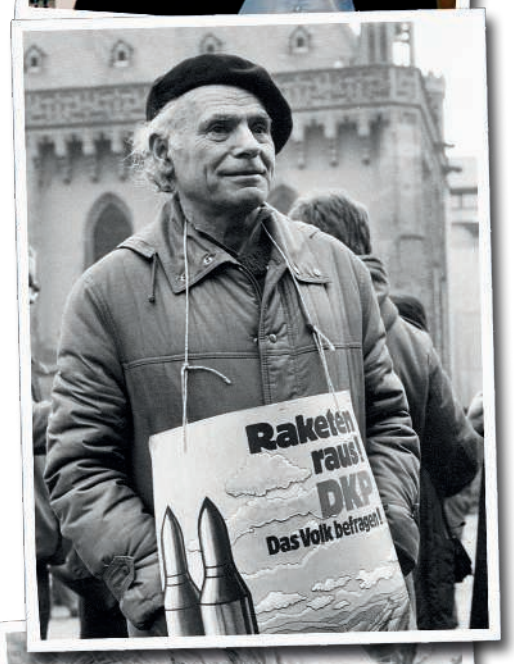
Matinée

ZUM 100. GEBURTSTAG VON PETER GINGOLD

Als Peter Gingold am 8. März 1916 in Aschaffenburg als Sohn einer aus Polen emigrierten jüdischen Familie geboren wurde, existierte noch das deutsche Kaiserreich. In der Zeit des darauf folgenden ersten Versuchs einer bürgerlichen Republik gehörte er, inzwischen in Frankfurt am Main lebend, zu denjenigen Jugendlichen, die sich mutig und gemeinsam dem drohenden Faschismus in den Weg stellten. Dafür, dass das angekündigte tausendjährige Reich nach zwölf Jahren an der Macht zerschlagen wurde, kämpfte Peter Gingold mit aller Entschlossenheit im Exil in der französischen Résistance.

Nach der Befreiung vom Faschismus am 8. Mai 1945 kehrte er nach Frankfurt zurück und setzte sich als Kommunist und Antifaschist (Mitbegründer der Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes) mit aller Kraft für ein demokratisches und antifaschistisches Deutschland ein. Auch die erneute Verfolgung nach dem Verbot seiner Partei, der KPD, oder die zeitweise Aberkennung der deutschen Staatsbürgerschaft konnten ihn sowenig beugen wie die Folter der Faschisten. Die Lehren seines Kampfes gegen den Faschismus, die Notwendigkeit eines entschlossenen Zusammenstehens gegen jedwede faschistische Entwicklung, vermittelte er als Zeitzeuge vor ungezählten Schulklassen und Jugendgruppen, auf Demonstrationen und Kundgebungen im ganzen Land. Wo auch immer er gebraucht wurde, war er zur Stelle.

An diesen Menschen, an seine Erfahrungen, an seine Lehren und seine, viele Menschen tief beeindruckende Freundlichkeit wollen wir mit einer Matinee anlässlich seines 100. Geburtstages erinnern.



ES WIRKEN MIT:

Siegmund Gingold und Anne Jolett aus Paris
Esther Bejarano, Vorsitzende des Auschwitz-Komitees in der BRD
Ulrich Schneider, Generalsekretär der FIR
(Internationale Föderation der Widerstandskämpfer)
Juri Czyborra, Enkel von Ettie und Peter Gingold
Philipp Teubner (Dokumentarische Filmbeiträge)

MUSIK:

»Die Grenzgänger«, Lieder aus dem Widerstand
»Tacheles und Schmu«, Klezmer

DIE MATINEE FINDET STATT:

am 13. März 2016 • von 11 bis 13 Uhr • im Haus Gallus
Frankenallee 111 • 60326 Frankfurt am Main

ES LADEN EIN:

Ettie-und-Peter-Gingold
Erinnerungsinitiative

&

VVN - BdA
Frankfurt am Main

Matinée

ZUM 100. GEBURTSTAG VON PETER GINGOLD

Ettie-und-Peter-Gingold
Erinnerungsinitiative

gingold-initiative.de

&

VVN-BdA
Frankfurt am Main

frankfurt.vvn-bda.de

13. März 2016 • 11 Uhr - 13 Uhr • Haus Gallus

Frankenallee 111 • 60326 Frankfurt am Main

DIE VERANSTALTUNG WIRD UNTERSTÜTZT VON:

DGB Stadtverband Frankfurt am Main

ver.di Bezirk Frankfurt am Main und Region

GEW Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft Bezirksverband Frankfurt am Main

IG Metall Frankfurt am Main

DIE LINKE. Kreisverband Frankfurt am Main

DKP Deutsche Kommunistische Partei Frankfurt am Main

Natur Freunde Hessen

Natur Freunde Frankfurt am Main

SDAJ Frankfurt am Main

Freidenker Deutscher Freidenker-Verband Frankfurt am Main

Friedens- und Zukunftswerkstatt

LAGG Leben und Arbeiten im Gallus und in Griesheim e.V.

Studienkreis Deutscher Widerstand 1933 - 1945

Gegen Vergessen Für Demokratie e.V. - Regionale Arbeitsgruppe Rhein-Main -

Stadt Frankfurt am Main Kulturamt

V.i.S.d.P.: Walther, Gebrüder-Wright-Str. 1, 60486 Frankfurt a.M.; E.i.S.